

So sieht der Carsharingstandort in Baienfurt aus.



44 – Donnerstag, 31. Oktober 2024

e-Carsharing nun auch in Baienfurt nutzbar

Seit 17. Oktober ist auf dem TEDI-Parkplatz in der Baindter Straße 4 in Baienfurt das Carsharing der deer GmbH in Betrieb. Damit ist es künftig für Haushalte welche auf ein Auto angewiesen sind einfacher möglich, auch ohne eigenes Zweit- oder Drittfahrzeug mobil zu sein.

Jede Fahrt mit einem der 900 e-Fahrzeuge der Firma kann innerhalb des deer-Mobilitätsnetzes in Baden-Württemberg, Bayern, Rheinland-Pfalz und Hessen an jeder der 926 Ladepunkte an 357 Standorten beginnen und enden. Dank des stationsflexiblen Modells sind auch Einwegfahrten ohne Probleme möglich und das eigene Auto kann zuhause bleiben, Kosten werden gespart und die Umwelt geschont. Die sichere Reichweite des Autos für die nachkommenden Kundinnen und Kunden, ebenso wie ein sicherer Parkplatz an der Ladesäule ohne Zusatzkosten ist gewährleistet.

Zudem verfügt das deer Mobilitätsnetz über Stationen an den Flughäfen Frankfurt, Karlsruhe/Baden-Baden und Stuttgart. Eine Übersicht aller derzeitigen Standorte der deer GmbH erhalten Sie unter:

<https://www.deer-mobility.de/standorte/>

Die Kosten für das Mieten eines Carsharingsfahrzeugs betragen inklusive freier Kilometer 9,90 Euro pro Stunde. Für 69,90 Euro kann das Fahrzeug auch einen ganzen Tag und für 109,90 Euro ein komplettes Wochenende, also von Freitag bis Sonntag, gemietet werden. Beim Laden an einer Ladestation dieses Anbieters ist der Ladevorgang dabei stets kostenlos. Ein Laden an Ladestationen anderer Anbieter ist möglich, allerdings werden hier dann die entsprechenden Gebühren des jeweiligen Anbieters fällig.

Sie wollen mit dem Carsharing starten? So gelangen Sie in vier Schritten zum Ziel:

Schritt 1: Registrieren

Laden Sie die deer-App herunter oder registrieren Sie sich über das Buchungsportal unter:

<https://www.deer-mobility.de/hier-gratis-registrieren/>

Nach Verifizierung des Führerscheins wird die Nutzung für Sie freigeschaltet. Die Verifizierung des Führerscheins, sowie die Freischaltung erfolgt nur zu den üblichen Geschäftszeiten der deer GmbH.

Schritt 2: Fahrzeug buchen

Die Buchung und die Bedienung der Fahrzeuge laufen ganz bequem über die deer-App.

Schritt 3: Einfach Losfahren

Die Buchungszeit und das Ziel sind individuell von Ihnen einstellbar.

Schritt 4: Beenden der Buchung

Schließen Sie das Fahrzeug an einer deer e-Carsharing-Station an, um die Buchung zu beenden. Bitte beachten Sie, dass das Fahrzeug an einer deer Ladestation eingesteckt sein muss, um die Buchung zu beenden.

Sie hätten diese Anleitung lieber anschaulicher? Dann schauen Sie sich den vollständigen Buchungsvorgang sowie die Nutzung des deer e-carsharings in folgenden Erklärvideos an:

<https://www.deer-mobility.de/so-einfach-gehts/>

Sie möchten lediglich ihr E-Auto in der Gemeinde Baienfurt laden?

Auch das ist kein Problem. Denn die Ladesäule des Carsharings mit zwei Ladepunkten und jeweils 22 kW kann auch zum öffentlichen Laden genutzt werden. Zu beachten gilt es dort allerdings, dass ein Ladepunkt dauerhaft für Carsharingfahrzeuge reserviert ist. Der zweite Ladepunkt kann aber gerne zum öffentlichen Laden verwendet werden, sofern dieser Parkplatz nicht durch einen Mietwagen belegt ist.

Amtliche Bekanntmachungen

Einladung zur Einwohnersprechstunde

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,
das direkte persönliche und offene Gespräch mit Ihnen allen ist mir ein besonderes Anliegen und sehr wichtig.
Die nächste Einwohnersprechstunde findet am
Donnerstag, 14. November 2024 von 14.00 bis 17.00 Uhr
statt.

Um die Abläufe besser koordinieren zu können bitte ich Sie,
im Vorfeld mit Frau Margit Schrimpf, Tel.: 0751/4000-14 einen
konkreten Termin für diesen Tag zu vereinbaren.

Ich danke Ihnen dafür und freue mich auf Ihr Interesse und
viele gute Gespräche.

Ihr

Günter A. Binder

Bürgermeister

Herzliche Einladung zum Besuch des Kardel- und Zunftmuseums im Neunerbeck

Am **Sonntag, 10. November 2024** besteht die Möglichkeit, das Kardelmuseum und das Zunftmuseum im Neunerbeck-Gebäude in der Weingarter Straße 2 **von 15:00 bis 17:00 Uhr** zu besuchen.

Wissenswertes zu mehr als zwei Jahrtausenden Baienfurter Heimatgeschichte vermittelt das Kardelmuseum, wobei ein besonderer Fokus auf die Wappenpflanze der Gemeinde gelegt wird. Wussten Sie beispielsweise, dass durch den Kardelanbau zu Beginn des 19. Jahrhunderts der Wohlstand nach Baienfurt kam, das nur dreißig Jahre zuvor noch ein armes Dorf von Tagelöhnern war? Bis zu 30 Millionen der begehrten Köpfe der Kardelpflanzen wurden hier im Jahr geerntet und an die aufkommende Textilindustrie verkauft.

Der enge Zusammenhang dieses Kapitels der Heimatgeschichte zur allgemeinen Entwicklung der Gemeinde wird im Museum anschaulich dargestellt.

Das Zunftmuseum der Narrenzunft „Henkerhaus“ greift die Heimatgeschichte seit dem frühen 20. Jahrhundert auf und präsentiert Häser und Masken der örtlichen Fasnet, ebenso wie deren Entwurfszeichnungen sowie fotografische Dokumente zum Fastnachtstreiben in früherer Zeit.

Der Förderverein der Narrenzunft Henkerhaus und die Gemeinde Baienfurt freuen sich auf Ihren Besuch im Neunerbeck!

Flüchtlingsunterkunft Töbele – Beginn der Erschließungsmaßnahmen

Zur Errichtung der geplanten Flüchtlingsunterkunft Töbele sollen die Erschließungsmaßnahmen vstl. kommende Woche beginnen. Hierzu muss der Gehweg in der Doggenriedstraße/Töbele im Bereich des Sportplatzes gesperrt werden. Im ersten Bauabschnitt soll das Baufeld hergerichtet werden sowie die Zufahrtsstraße hergestellt werden. Diese Arbeiten dauern vstl. bis zum Jahresende an. Im kommenden Jahr soll die Erschließung fertiggestellt werden sowie mit dem Hochbau und den Außenanlagen begonnen werden.

Einen Lageplan zur geplanten Sperrung finden Sie auf unserer Homepage unter folgendem Link:

<https://www.baienfurt.de/de/rathaus-politik/aktuelles-termine/baustelleninformationen>

Alle am Bau beteiligten sind bemüht, die Bauarbeiten zügig und möglichst ohne Behinderungen abzuwickeln. Wir bitten darum, baustellenbedingte Einschränkungen zu entschuldigen.

Für Rückfragen steht Ihnen Herr Hamann unter der Telefonnummer (0751) 4000-41 zur Verfügung.

baienfurter ist das amtliche Mitteilungsblatt der Gemeinde Baienfurt

Titelbild: Die Gemeinde;

verantwortlich für den amtlichen Inhalt einschl. der Sitzungsberichte der Gemeindeorgane und anderer Veröffentlichungen der Gemeindeverwaltung ist Bürgermeister Günter A. Binder oder sein Vertreter im Amt;

für den übrigen Inhalt: der verantwortliche Redakteur

für den Anzeigenteil:

Katharina Härtel (Druck+Verlag Wagner GmbH & Co. KG).

E-Mail: anzeigen@duv-wagner.de, Anzeigenschluss: Mittwoch, 10.00 Uhr

Herstellung und Vertrieb: Druck+Verlag Wagner GmbH & Co. KG,
Max-Planck-Str. 14, 70806 Kornwestheim, Tel. (0 71 54) 82 22-0

Das Mitteilungsblatt erscheint wöchentlich freitags.

Rathaus Baienfurt

Telefon	4000-0
Fax	4000-77
E-Mail	info@baienfurt.de
Internet	www.baienfurt.de

Öffnungszeiten

Montag	7.30 - 12.15 Uhr und 14.00 Uhr - 16.00 Uhr
Dienstag, Mittwoch	9.00 Uhr - 12.15 Uhr
Donnerstag	7.30 - 12.15 Uhr und 14.00 - 18.00 Uhr
Freitag	9.00 Uhr - 12.15 Uhr

Direktwahlnummern

Bürgermeister Binder	4000-14
- Wohnung	51091
Bürgerbüro	4000-27, 4000-28
Bauverwaltung, Frau Lenkeit	4000-46
- techn. Abteilung	4000-40
Klimaschutzkoordinator Herr Roth	0157/80661690
Finanzverwaltung, Herr Hoffmann	4000-30
- Friedhof	4000-32
- Kasse	4000-35
- Steueramt/Müllabfuhr	4000-32
Grundbuchauszüge	4000-36
Hauptverwaltung, Frau Mehre	4000-20
- Mitteilungsblatt	4000-14
- Rente	4000-28
- Standesamt	4000-23
Volkshochschule	4000-28

Einrichtungen

Bauhof	4000-910
Bauhof-Sekretariat	4000-915
Feuerwehrgerätehaus	4000-43
Feuerwehrkommandant Forderer	0171 / 4197402
Kindergarten Pinocchio	4000-831
Kita Kardelina	43080
Sporthalle	5 69 60 - 29/30
Wasserversorgung	4000-919
- nach Dienstschluss	0160 / 4 49 42 35

Jugendtreff X-Zone

Dienstag	14.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch	14.00 - 18.00 Uhr
Donnerstag	16.00 - 20.00 Uhr
Kinder- und Jugendbeauftragte	0157 73 60 74 69

ACHTALSCHULE BAIENFURT, Gemeinschaftsschule

Sekretariat, Frau Zanutta, Frau Riedter	56960-10/13
Rektor, Herr Lehle	56960-11
Lehrerzimmer Primarstufe	56960-12
Konrektor, Herr Veas	56960-20
Lehrerzimmer Sekundarstufe	56960-21
Kernzeitbetreuung / Hort	56960-16
Schulsozialarbeit Primarstufe, Frau Lohmüller	56960-23
Schulsozialarbeit Sekundarstufe	56960-36

Pflegeheim St. Barbara, Marktplatz 4 5681950

Gemeindebücherei 4000-18

Montag	15.00 - 18.00 Uhr
Freitag	15.00 - 18.00 Uhr

Bürgerstiftung www.buergerstiftung-baienfurt.de

Sozialer Fahrdienst	40 00-14
---------------------	----------

Kompostieranlage

Freitag	16.30 - 18.30 Uhr
Samstag	13.00 - 16.00 Uhr

Notrufe

Polizei	110
Polizeirevier Weingarten	803-6666
Feuerwehr/medizinische Notfälle	112
Giftnotruf	(0761) 19240



GEMEINDE **baienfurt**

ACHTALSCHULE BAIENFURT
Gemeinschaftsschule
im nördlichen Schussental

Die Gemeinde Baienfurt sucht für Ihren kommunalen Hort an der Schule ab sofort eine

pädagogische Fachkraft (m/w/d) unbefristet mit einem Beschäftigungsumfang von rund 40%

Das findest Du bei uns:

- ein vielseitiges und interessantes Aufgabengebiet mit Gestaltungsspielraum in einem harmonischen und engagierten Team
- umfassende Einarbeitung mit festen Bezugspersonen für Deine Fragen und Anregungen
- die Möglichkeit für regelmäßige Fort- und Weiterbildungen
- eine Bezahlung nach dem TVöD SuE mit Ferienüberhang (mit Jahressonderzahlung, betrieblicher Altersvorsorge)
- regelmäßige Betreuungszeit von Montag bis Freitag von 13:40Uhr bis 17:00Uhr zzgl. Verfügungszeit

Du:

- bist pädagogische Fachkraft
- arbeitest gerne gemeinsam im Team
- bringst gerne eigene Ideen in den Arbeitsalltag ein
- bist strukturiert und offen für Neues
- bist hilfsbereit, geduldig und gewissenhaft
- und hast Freude am herzlichen Umgang mit Kindern im Grundschulalter

Für einen ersten Kontakt und weiteren Informationen stehen Dir Frau Ulrike Dillig unter Tel. 0751/400013 bzw. unter karriere@baienfurt.de zur Verfügung.

Du möchtest dich gleich bewerben?

Dann sende Deine Bewerbung bis 17.11.2024 an die Gemeinde Baienfurt, Marktplatz 1, 88255 Baienfurt oder gerne auch per E-Mail (im PDF-Format) an karriere@baienfurt.de. Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt.

Grundsteuerreform und Hebesatz-satzung ab dem 01.01.2025

Die Reform der Grundsteuer war notwendig geworden, weil die alte Grundsteuer vom Bundesverfassungsgericht 2018 für verfassungswidrig erklärt wurde. Das im November 2020 verabschiedete Landesgrundsteuergesetz gilt ab dem 1. Januar

2025 als Grundlage für die neu zu berechnende Grundsteuer. Die Grundsteuermessbeträge wurden durch das Finanzamt aus den durch die Eigentümer abgegebenen Grundsteuerwerterklärungen ermittelt. Als Resultat ergingen neue Grundsteuermessbescheide, die zum 1.1.2025 Gültigkeit haben. Der Grundsteuermessbetrag wird multipliziert mit dem Hebesatz der Gemeinde. Daraus ergibt sich dann die Grundsteuer die durch den Grundsteuerbescheid festgesetzt wird.

Die Gemeindeverwaltung Baienfurt hat, anhand der vorliegenden Daten vom Finanzamt und entstandenen Kosten im Zusammenhang mit der Grundsteuerreform, neue Hebesätze ermittelt und zum Beschluss vorgeschlagen. Unter Berücksichtigung der Änderungen (z. B. für Landwirtschaftliche Gebäude werden ab 2025 mit der Grundsteuer B festgesetzt) hat die Gemeinde damit das gleiche Gesamtaufkommen für das kommende Haushaltsjahr geplant. Die Überprüfung kann regelmäßig mit dem Transparenzregister des Landes Baden-Württemberg abgeglichen werden. Eine neue Auswertung und Anpassung für künftige Jahre bleibt dabei vorbehalten.

Der Hebesatz der Gemeinde Baienfurt wurde vom Gemeinderat in seiner öffentlichen Sitzung am 15.10.2024 beschlossen. Der Hebesatz für die Grundsteuer A (Land- und Forstwirtschaft) beträgt demnach ab dem Jahr 2025: 400 % und der Hebesatz für die Grundsteuer B (alle übrigen Grundstücke) beträgt ab dem Jahr 2025: 220 %. Die Verwaltung plant die neuen Grundsteuerbescheide noch im Jahr 2024 zu versenden.

Dabei ist folgendes wichtig und die Kämmerei der Gemeinde Baienfurt bittet dies zu beachten:

Die Gemeinde ist an die durch das Finanzamt festgestellten Werte gebunden. Sollten bei der Berechnung des Grundsteuermessbetrages, dem Bodenrichtwert oder der Grundstücksgröße Fehler enthalten sein, müssten Sie ggf. gegen den/die Bescheide des Finanzamtes Einspruch einlegen. Die Gemeinde ihrerseits ist an die Grundlagenbescheide des Finanzamtes gebunden und kann hiervon keine Ausnahme machen.

Einen Widerspruch gegen den Grundsteuerbescheid der Gemeinde wegen grundsätzlicher Zweifel an der Verfassungsmäßigkeit der Grundsteuer einzulegen macht deshalb keinen Sinn und wird von der Gemeinde grundsätzlich abgelehnt. Sollte der Widerspruch dennoch von Ihnen aufrechterhalten werden, muss die Gemeinde diesen an das Landratsamt Ravensburg zur kostenpflichtigen Entscheidung vorlegen.

Weitere Informationen, Links und Beispielsrechnungen finden Sie unter:

www.baienfurt.de / Menüpunkt: Leben & Familie / Kategorie: Wohnen / Unterpunkt: Grundsteuerreform.

Im Folgenden ist die beschlossene Hebesatzsatzung der Gemeinde Baienfurt beigelegt.

Sie wird ebenfalls auf der Internetseite bekanntgemacht und ist ab dem Jahr 2025 gültig.

SATZUNG über die Erhebung der Grundsteuer und Gewerbesteuer (Hebesatzsatzung)

Auf Grund von § 4 der Gemeindeordnung und §§ 2 und 9 des Kommunalabgabengesetzes für Baden-Württemberg in Verbindung mit §§ 1, 50 und 52 des Landesgrundsteuergesetzes für Baden-Württemberg und §§ 1, 4 und 16 des Gewerbesteuergesetzes hat der Gemeinderat der Gemeinde Baienfurt am **15.10.2024** folgende Satzung beschlossen:

§ 1 Steuererhebung

- (1) Die Gemeinde Baienfurt erhebt von dem in ihrem Gebiet liegenden Grundbesitz Grundsteuer nach den Vorschriften des Landesgrundsteuergesetzes für Baden-Württemberg.
- (2) Sie erhebt Gewerbesteuer nach den Vorschriften des Gewerbesteuergesetzes von den stehenden Gewerbebetrieben mit Betriebsstätte in der Gemeinde Baienfurt und den Reisegewerbebetrieben mit Mittelpunkt der gewerblichen Tätigkeit in der Gemeinde Baienfurt.

§ 2 Steuerhebesätze

Die Hebesätze werden festgesetzt

1. für die Grundsteuer
 - a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) auf **400 v. H.**
 - b) für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf **220 v. H.**
2. für die Gewerbesteuer auf **380 v. H.** der Steuermessbeträge.

§ 3 Geltungsdauer

Die in § 2 festgelegten Hebesätze gelten erstmals für das Kalenderjahr 2025.

§ 4 Grundsteuerkleinbeträge

Grundsteuerkleinbeträge im Sinne des § 52 Abs. 2 Landesgrundsteuergesetzes werden fällig

- a) am 15. August mit ihrem Jahresbetrag, wenn dieser 15,00 Euro nicht übersteigt,
- b) am 15. Februar und 15. August zu je einer Hälfte ihres Jahresbetrags, wenn dieser 30,00 Euro nicht übersteigt.

§ 5 Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am 01.01.2025 in Kraft.

Gleichzeitig tritt die Satzung über die Erhebung der Grundsteuer und Gewerbesteuer vom 14.12.2021 in der Fassung vom 17.11.2021 außer Kraft.

Hinweis: Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder von auf Grund der GemO erlassener Verfahrensvorschriften beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich oder elektronisch innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden ist; der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

	Beschluss- datum	Ausfertigungs- datum	Öffentliche Bekannt- machung	Inkrafttreten
Satzung	15.10.2024	07.10.2024	31.10.2024	01.01.2025

Baienfurt, 15.10.2024

gez.
Günter A. Binder, Bürgermeister



Förderprojekt „Natur nah dran 2.0“



Natternkopf nach der Blüte auf einer „Natur nah dran“
Foto: NABU/K.Wörner

Struppig, aber wertvoll: „Natur nah dran“-Flächen in Baienfurt sind Kinderstuben für Wildbienen und Schmetterlinge

Braune Stängel, zottelige Blüten und dürre Samenstände. Einige „Natur nah dran“-Flächen in Baienfurt erinnern zurzeit eher an einen Trockenstrauch, als an blühende Insektentankstellen.

Doch auch in ihrer herbstlichen Optik erfüllen sie wichtige ökologische Funktionen: Sie bieten Nistquartiere für Insekten und Nahrungsquellen für Vögel.

„Vögel wie Distelfinken sind in der kalten Jahreszeit auf die Samen von Flockenblumen, Disteln oder Karden angewiesen. Und in den verholzenden Stängeln von Wildpflanzen wie Königskerzen haben beispielsweise Mauerbienen oder Blattschneiderbienen ihre Kinderstuben angelegt. Die müssen stehen bleiben, damit im Frühjahr eine neue Generation Wildbienen schlüpfen kann“, erklärt Martin Klatt, „Natur nah dran“-Projektleiter beim NABU Baden-Württemberg. Nicht nur für den Nachwuchs sind die dürrer Stauden wichtig. Bei manchen Arten überwintern auch die ausgewachsenen Tiere an oder in den dürrer Stängeln.

Gemäht werden die Staudenbeete und Säume erst wieder im nächsten Frühjahr, nachdem die Insekten geschlüpft sind. Im Gegensatz dazu werden Wiesen schon im Herbst gemäht, denn die hier wachsenden Pflanzengemeinschaften sind auf den zweimal jährlichen Schnitt angewiesen. Doch auch bei den Wiesen ist das Stehenlassen von Altgrasstreifen oder Anteilen der Fläche über den Winter sinnvoll. Am Boden warten die kleinen Blattrosetten der Jungpflanzen schon darauf, im Frühjahr wachsen zu können.

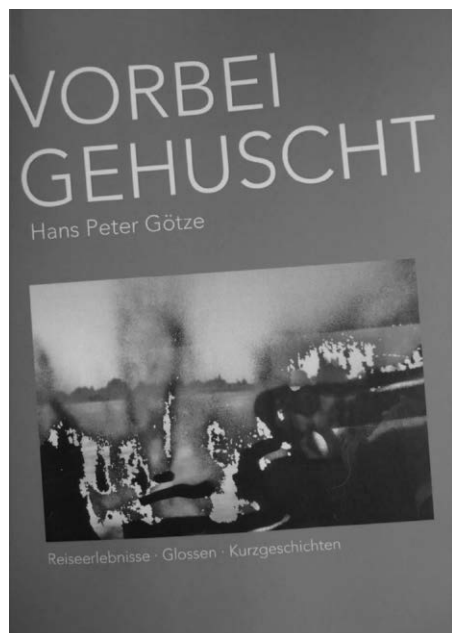
Deswegen ist es wichtig, dass nach dem Mähen das Schnittgut von der Fläche entfernt wird. So wird verhindert, dass welke Blattmasse die Jungpflanzen niederdrückt und der Boden mit Nährstoffen angereichert wird. Denn Wildpflanzen brauchen mageren, nährstoffarmen Boden, um zu gedeihen. Tiere wie Grabwespen oder manche Schmetterlingsarten überwintern im Wiesenboden.

Die Gemeinde Baienfurt hat im Jahr 2023 im Rahmen des Kooperationsprojekts „Natur nah dran“ des NABU und des Ministeriums für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft Baden-Württemberg (UM) vier Grünflächen in wertvolle Biotope mit Wildpflanzen umgewandelt.



Gemeindebücherei

Einladung zur Autorenlesung mit Hans Peter Götze



Das Buch besteht aus Fundsachen, Erinnerungen, Begegnungen, auf Reisen Gesammeltes, Erlebnissen und Alltagsbeobachtungen.

Humor und Ernst machen es zu einer anregenden Lektüre.
Das Vorbeihuschende gilt es zu entdecken und festzuhalten.

Die Lektorin schreibt:

„Alle Glossen, Geschichten und Erlebnisse zeigen die Fabulierlust des Autors, der von Einfällen übersprudelt und diese gewandt in Worte zu fassen weiß“

**Dienstag, 5. November 2024 um 19:00 Uhr
in der Gemeindebücherei Baienfurt**

Musikalisch umrahmt von Andrea Kunzemann

Eintritt frei!



Vielen Dank an den Geburtstagsjubililar Engelbert Knitz

Engelbert Knitz konnte vor wenigen Wochen seinen 90. Geburtstag feiern.

Seine Gäste hat er gebeten, statt persönlicher Geschenke an ihn, lieber der Bürgerstiftung Baienfurt eine Spende zukommen zu lassen.

Dies haben sie in reichem Maß und großzügig getan. Über 2.000 Euro sind so bei der Bürgerstiftung als Spenden eingegangen.

Wir sagen recht herzlichen Dank, sowohl den Spendern, wie auch dem Initiator, Engelbert Knitz, dieser guten Idee.

Unsere Jubilare

Wir gratulieren

Herrn Hans-Jürgen Jebe
am 3. November zum 85. Geburtstag

Frau Nelli Wallenwein
am 3. November zum 75. Geburtstag

Frau Erna Hartwig
am 8. November zum 75. Geburtstag



Notrufdienste

ALLGEMEINE NOTFALLPRAXIS RAVENSBURG

Oberschwabenklinik – St. Elisabethen-Klinikum Ravensburg
Elisabethenstr. 15, 88212 Ravensburg

Öffnungszeiten:

Sa, So und Feiertage 10 – 18 Uhr
Notdienst unter Tel.-Nr. 116 117

KINDER NOTFALLPRAXIS RAVENSBURG

Oberschwabenklinik – St. Elisabethen-Klinikum Ravensburg
Elisabethenstr. 15, 88212 Ravensburg

Öffnungszeiten:

Sa, So und Feiertage 9 – 13 Uhr und 15 – 19 Uhr
Notdienst unter Tel.-Nr. 116 117

AUGENARZT

Notdienst unter Tel.-Nr. 116 117

ZAHNARZT

Notdienst unter Tel. 0761/120 120 00

NOTRUF

Polizei	110
Feuerwehr	112
Rettungsdienst/Notarztdienst	112
Giftnotruf	0761 / 19 240

Hallenbad Baienfurt

*Das freundliche
Hallenbad!*

Öffnungszeiten

	Regulär	Ferien
Montag	Schul- und Vereinsbetrieb	geschlossen
Dienstag	17:00 – 21:00	14:00 – 21:00
Mittwoch	Schul- und Vereinsbetrieb	14:00 – 21:00
Donnerstag	07:30 – 21:00	
Freitag	06:30 – 08:30 10:15 – 21:00	06:30 – 21:00
Samstag	13:00 – 18:00	
Sonntag	07:30 – 18:00 Juni, Juli und August: 07:30 – 13:00	

An Feiertagen geschlossen.

E-Tickets bequem online kaufen, Zeit und Papier sparen und schnellen Zugang durch QR-Code-Scanning direkt am Eingang genießen.



Eintrittspreise

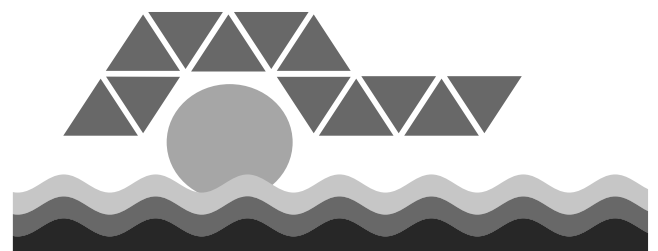
Einzeleintritt

Kinder unter 6 Jahren	- freier Eintritt -
Kinder/Jugendliche 6-17 J.	2,20 €
Erwachsene	4,00 €
Ermäßigt*	3,00 €

* Ermäßigungsberechtigt: Azubis, Schüler*innen und Studierende bis zum vollendeten 27. Lebensjahr, Teilnehmer*innen des Bundesfreiwilligendienstes, Schwerbehinderte ab GdB 50 (Ausweis)

Geldwert- und Mehrfachkarten

Wertkarte I – 10% Rabatt auf Einzeleintritt	40,00 €
Wertkarte II – 15% Rabatt auf Einzeleintritt	60,00 €
Kinder/Jugendliche (10er-Karte)	19,00 €



Telefonseelsorge 0800 111 0-111 oder -222
Frauen und Kinder in Not 0751 / 16 365
Gasversorgung 0800 / 804 - 2000
Wasserversorgung 0751 / 40 00-919
nach Dienstschluss 0160 / 449 4235

TIERARZT

Freitag, 1. November 2024

Kleintierpraxis A. Kirsch, Tel.: 0751/95884400
(telefonische Anmeldung erforderlich)

Samstag, 2./Sonntag, 3. November 2024

AniCura Kleintierspezialisten Ravensburg, Tel.: 0751/7912570
(telefonische Anmeldung erforderlich)



Apothekennotdienst

Freitag, 1. November

Achtal-Apotheke, Baienfurt,
Ravensburger Str. 6, Tel. 0751 - 5069440

Samstag, 2. November

Altdorf-Apotheke, Weingarten,
Zeppelinstr. 5, Tel. 0751 - 43799

Schloss-Apotheke, Aulendorf
Hauptstr. 53, Tel. 07525 - 9 23 10

Sonntag, 3. November

Apotheke 14 Nothelfer, Weingarten
Ravensburger Str. 35, Tel. 0751 - 5611110

Hilfe im Alter

Pflegeheim St. Barbara

Marktplatz 4, 88255 Baienfurt
Telefon 0751 568195-0

barbara.birnbaum@stiftung-liebenau.de.
www.stiftung-liebenau.de/pflege
Dauer- und Kurzzeitpflege

Sozialstation St. Anna

Ravensburger Straße 35
88250 Weingarten
Tel: 0751-560010
Fax: 0751- 5600123
E-Mail: elena.daubert@stiftung-liebenau.de
Internet: www.stiftung-liebenau.de/pflege

Lebensräume für Jung und Alt

Karolin Schäch
Stiftung Liebenau
Heinrich-Heine-Str. 17, 88255 Baienfurt
Tel. 0751/5699400
Mail: lebensraum.baienfurt@stiftung-liebenau.de
www.stiftung-liebenau.de/lebensräume
Sprechzeiten: Mittwoch 14.00-16.00 Uhr

Psychiatrischer Pflegedienst Ambulant

Pflege, Unterstützung und Hilfestellung für psychisch Kranke
jeden Alters. Tel. (0751) 3542003

Kirchliche Sozialstation Ravensburg

Pflege, Betreuungsgruppen, Beratung, Essen auf Rädern in den
Gemeinden Baienfurt, Baidt und Berg. Tel. (0751 36360-110)

Malteser Ravensburg-Weingarten

Hausnotruf/Mahlzeitendienst/Fahrdienste
Tel. (0751) 366130

Johanniter Ravensburg-Weingarten

Hausnotruf, Mahlzeitendienst, Fahrdienste
Tel. (0751) 36149-0

DRK Kreisverband Ravensburg e.V.

• Hausnotruf und Mobilruf, DRK-Service Zeit (Hauswirtschaft-
licher Unterstützungsdienst)

Wochenmarkt



Baienfurt



Freitags von 13.30-17.00 Uhr – Marktplatz Baienfurt

Anbieter und Angebote:

Bernhard Vinzenz & Sandra, Obst- und Hopfenbau, Meckenbeuren: Landwirtschaftliche Erzeugnisse, Obst, ...

Jocham Klara, Lempfriedsweiler, Friedrichshafen:

Landwirtschaftliche Erzeugnisse, Obst, Gemüse, Eier, ...

Kloster Metzgerei St.-Elisabeth-Stiftung, Reute, Bad Waldsee: Fleisch- und Wurstwaren ...

Meßmer Anton, Bad Saulgau: Eier, Nudeln ...

Maucher Georg, Hofkäserei Urbachtal, Bad Waldsee-Mittelurbach:

verschiedene Milchprodukte, Joghurt, Käse, ...

Schneiders Backstube, Haidgau, Bad Wurzach: Bio-Backwaren, ...

Sterk Dieter, Bad Waldsee: Bio-Gemüse ...

Hassani Nacer, Weingarten: Mittelmeerspezialitäten

• Menüservice für Senioren, Wohnberatung, Betreuungsgruppen für Menschen mit Demenz
Tel.: 0751/ 56061-0, E-Mail: info@dkr-rv.de,
Web: www.dkr-rv.de

Hospizbewegung

Weingarten-Baienfurt-Baindt-Berg e.V.

Begleitung für Schwerkranke und sterbende Menschen und ihre Angehörigen
Tel. (0160) 96207

Kirchliche Nachrichten



katholische kirche
baienfurt

Katholisches Pfarramt
Kirchstraße 8

E-Mail-Adresse
Pfarramtssekretärinnen

Pfarrer Bernhard Staudacher
Thumbstraße 55, Baindt
E-Mail-Adresse

Gemeindereferentin
Silvia Lehmann,
Büro: Kirchstraße 8
E-Mail-Adresse

Gemeindereferentin
Regina Willmes,
Büro: Kirchstraße 8
E-Mail-Adresse

Mesner Robert Hohadi

Kirchenpflege
Gabriele Pluczinski
E-Mail-Adresse

Kath. Gemeindehaus St. Anna
Bergatreuter Straße 6

Hausmeisterin Gemeindehaus
Daniela Strasser

Nachbarschaftshilfe
Petra Maucher
E-Mail-Adresse

Besuchsdienst
Monika Sterzenbach

Katholischer Kindergarten
St. Josef
Leitung: Ingrid Reisacher

Katholischer Kindergarten
St. Ulrich
Leitung: Sarah Erne

Telefon 0751 43633
Fax 0751 58812
www.katholisch-baienfurt-baindt.de
KathPfarramt.Baienfurt@drs.de
Brigitte Wöllhaf und
Erika Tuschinski

Telefon 07502 1349 Pfarrbüro
Telefon 07502 912623 privat
bernhard-staudacher@gmx.de

Telefon 0751 5576199
Silvia.Lehmann@drs.de

Telefon 0751 56969624
Regina.Willmes@drs.de

Telefon 0751 553296

Telefon 0751 47648
Kirchenpflege.Baienfurt@
googlemail.com

Terminabsprache und
Vermietung über Kirchenpflege

Telefon 01522 4280268

Telefon 07502 621098
Pemau96@web.de

Telefon 0751 48574

Telefon 0751 59600
stjosef. Baienfurt@kiga.drs.de

Telefon 0751 48602
stulrich.baienfurt@kiga.drs.

Öffnungszeiten und telefonische Erreichbarkeit Pfarramt:

Telefon 0751 43633

Montag 09.00 Uhr - 11.00 Uhr

Mittwoch 09.00 Uhr - 11.00 Uhr

Donnerstag 09.00 Uhr - 11.00 Uhr

Für Notfälle oder Sterbefälle sind auf dem Anrufbeantworter Kontaktdaten hinterlegt

Gedanken zur Woche

Das aus Sehnsucht Wahrheit wird, Trauer sich in Freude verwandelt, der Tod dem Leben weicht und wiedervereint ist, was getrennt war, in deines und meines Vaters Heimat, in seiner Geborgenheit, dafür bitte ich um Gottes Segen, dem Herren über Leben und Tod.

Freitag, 1. November in Baienfurt -Allerheiligen-

10.00 Uhr Eucharistiefeier zu Allerheiligen mit dem Kirchenchor

14.00 Uhr Gräberbesuch, Allerseelenandacht auf dem Friedhof mit dem Kirchenchor

- die Kollekte ist für die Priesterausbildung in Osteuropa bestimmt-

Freitag, 1. November in Baindt -Allerheiligen-

10.00 Uhr Eucharistiefeier zu Allerheiligen mit Gedenken für die verstorbenen Gemeindemitglieder des vergangenen Jahres

14.00 Uhr Gräberbesuch, Allerseelenandacht auf dem Friedhof

die Kollekte ist für die Priesterausbildung in Osteuropa bestimmt-

Samstag, 2. November in Baienfurt - Allerseelen-

18.00 Uhr Allerseelenrosenkrantz

18.30 Uhr Allerseelengottesdienst mit Gedenken der verstorbenen Gemeindemitglieder des vergangenen Jahres

Samstag, 2. November in Baindt - Allerseelen-

19.00 Uhr Eucharistiefeier - Allerseelen

Sonntag, 3. November in Baienfurt - 31. Sonntag im Jahreskreis-Hl. Rupert Mayer-

10.00 Uhr Familiengottesdienst (Eucharistiefeier) Albert Schramm, Stefan Knitz, Pfarrer Jochen Boos, Gerhard Straubinger, Gertrud Plangger, Adolf Schmid, Helmut Schmid, Hedwig und Franz Zeh, Ulrike und Walter Zinta, Familie Fischer mit Wolfgang und Hans, Familie Sorg mit Roland)

Dienstag, 5. November in Baindt

08.00 Uhr Schülertagesdienst

Dienstag, 5. November in Baienfurt

12.00 - „ Iss mit“

13.00 Uhr Mittagessen im Gemeindehaus

19.00 Uhr Eucharistische Anbetung

Mittwoch, 6. November in Baienfurt

09.00 Uhr Eucharistiefeier (Franz Thoma, Leon, Helena und Irena Ryszka, für die armen Seelen)

Donnerstag, 7. November

07.45 Uhr Schülertagesdienst (Henryk, Stefan, Celina Skrzypiec)

17.00 Uhr Rosenkranzgebet für die Seelsorgeeinheit und geistliche Berufe

Freitag, 8. November in Baindt

08.30 Uhr Rosenkranz

09.00 Uhr Eucharistiefeier

Freitag, 8. November in Baienfurt

17.30 Uhr Firmprobe

Samstag, 9. November in Baienfurt - 32. Sonntag im Jahreskreis-Zählsonntag-

10.00 Uhr Feierlicher Firmgottesdienst mit Pfarrer Bernhard Staudacher

18.30 Uhr Eucharistiefeier (Elisabeth Schmitz geborene Wochner, Helga Mader, Hildegard Simon, Reinhold und Erna Konrad, Gregor und Melitta Spitzmüller, Ernst und Bärbel Kloker)

-Martinus-kollekte-

Sonntag, 10. November in Baienfurt -

32. Sonntag im Jahreskreis

10.00 Uhr Eucharistiefeier

Ministrantenplan

Freitag, 01.11.2024, 10.00 Uhr, Allerheiligen

Alle Minis

Freitag, 01.11.2024, 14.00 Uhr, Gräberbesuch

Alle Teamer

Samstag, 02.11.2024, 18.30 Uhr, Allerseelen

Alle Teamer

Sonntag, 03.11.2024, 10.00 Uhr

J. Neubauer, V. Neubauer, F. Schlegel, H. Schelken, J. Rueß, H. Rueß

Samstag, 09.11.2024, 10.00 Uhr, Firmung

R. Hund, X. Hund, S. Reinbold, H. Kapler, P. Forderer, I. Forderer, L. Mahle

Samstag, 09.11.2024, 18.30 Uhr

S. Schurr, B. Schurr, L. Schuwerk, M. Stavarache, D. Stavarache, M. Vujica

Samstag, 16.11.2024, 18.30 Uhr

J. Kapler, N. Landthaler, M. Landthaler, A. Landthaler, R. Locher, M. Hummel, G. Hartmann

Sonntag, 17.11.2024, 9.30 Uhr, Volkstrauertag

Alle Minis

Samstag, 23.11.2024, 18.30 Uhr, Jugo & Adventsbasar

Alle Minis

Liebe Minis,

hier der Miniplan November. Bitte sucht euch einen Ersatz, wenn ihr nicht zum Ministrieren kommen könnt!

Euer Miniteam



Kirchengemeinde- und Pastoralratswahl am 30. März 2025

Im März 2025 ist wieder

Kirchengemeinderatswahl

Der aktuelle Kirchengemeinderat setzt sich zusammen

aus dem leitenden Pfarrer und 14 gewählten Mitgliedern. Neun Kirchengemeinderäte aus dem derzeitigen Gremium kandidieren wieder. Das bedeutet, wir benötigen mindestens fünf weitere Kandidaten/Kandidatinnen, damit eine Wahl stattfinden kann. Daher unsere Frage, bzw. Bitte: Könnten Sie sich vorstellen für den KGR zu kandidieren? Oder: Wissen Sie jemanden, den Sie sich gut als Kirchengemeinderat vorstellen könnten? Hinten am Eingang in der Pfarrkirche haben wir eine Box aufgestellt, wo sie Ihre Vorschläge einbringen können. Der Wahlausschuss ist für jeden Vorschlag dankbar. Wählbar ist, wer am 30. März 2025 das 18. Lebensjahr vollendet hat und Mitglied der katholischen Kirche ist. Auch Wahlberechtigte anderer Kirchengemeinden können in Baienfurt kandidieren.

Bernhard Staudacher, Pfarrer

Info für alle kirchlichen Gruppierungen

Wer einen Artikel für den Kirchenanzeiger hat, sollte diesen spätestens am Montag bis **10.00 Uhr** dem Pfarrbüro zusenden. Wir bitten um Beachtung!



Gemeinsam Mittagessen

im kath. Gemeindehaus

Dienstag, 5. November 2024

Angeboten wird jeweils ein Gericht mit Salat sowie Wasser und eine Tasse Kaffee.

Es wird nicht kassiert. Man legt seinen Beitrag in eine Box.

Das Essen wird zwischen **12.00 und 13.00 Uhr** gereicht.

Anmeldung ist nicht notwendig.

Jede und jeder ist in unserem Gemeindehaus St. Anna herzlich willkommen.

Komm und ISS MIT - wir freuen uns.



Anbetung in St. Mariä Himmelfahrt, Baienfurt

Liebe Mitchristinnen und Mitchristen!

Wir bieten Gelegenheiten zur **eucharistischen Anbetung** mit einem kurzen Anfangsimpuls, mit viel Stille und einem Schlussgebet an:

an jedem ersten Dienstag im Monat von 19.00 Uhr bis 19.45 Uhr und

an jedem dritten Dienstag im Monat von

19.00 Uhr bis 19.45 Uhr

Ausnahmen lassen sich nicht vermeiden.

Folgende Termine stehen fest:

Dienstag, 05. November 2024

Dienstag, 19. November 2024

Dienstag, 03. Dezember 2024

Dienstag, 17. Dezember 2024

Jeweils von 19.00 Uhr bis 19.45 Uhr

Wir freuen uns sehr auf die Anbetungszeiten mit Ihnen und mit Dir!



Frauenbund Baienfurt

Donnerstag, 7.11.2024

Wir besuchen die Firma Kambly in Ravensburg (vormals Tekrum).

Treffpunkt 14.00 Uhr in Niederbiegen, Bahnhof

Fahrt mit der BOB nach Weissenau, von dort zu Fuß zur Firma Kambly (kurzer Weg ca. 300 m)

Wir dürfen einen Film anschauen über die Produktion und anschließend dort Kaffee trinken.

Kosten für Bahnfahrt und Kaffee/Gebäck

werden vor Ort kassiert.

Bitte um Anmeldung bei Andrea Schorrer, Tel. 0751 /553366.

Vielen Dank.

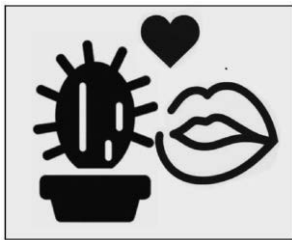
ÖKUMENE

– gemeinsam als Christen



Erwachsenenbildung der kath. und evang. Kir- chengemeinden Baienfurt und Baidnt

Impulse



Sabine Dittrich mit „Küss den Kaktus“

Sabine Dittrichs Vortrag bietet praktische Tipps zum Umgang mit schwierigen Menschen – sei es der Ehepartner, die Kinder oder die Kollegen. Der Fokus liegt auf der praktischen Anwendung von Prinzipien wie Nächstenliebe, Vergebung, Selbstbeherrschung und Demut. Wir laden Sie herzlich ein, unser leckeres Vesper zu genießen und sich von diesem inspirierenden Vortrag begeistern zu lassen. Kommen Sie vorbei und lassen Sie sich inspirieren!

Freitag, 08.11.2024, um 18:00 Uhr
im Bischof-Sproll-Saal in Baidnt
Unkostenbeitrag 14 € inkl. Vesper

Anmeldung bis 04.11.2024 bei

Frau M. Brei 07502-3845 / martinabrei@web.de

Frau V. Wingert 07502-3323 / Reinhold.Wingert@gmx.de



EVANGELISCHE
KIRCHENGEMEINDE
BAIENFURT-BAINDT

Evangelische Kirchengemeinde Baienfurt-Baidnt

Pfarrer M. Schöberl

Tel.: 0751/43656, Fax: 0751/ 43941;

E-Mail-Adresse: pfarramt.baienfurt@elkw.de

Homepage: www.evangelisch-baienfurt-baidnt.de

Pfarrbüro: Öschweg 32, Baienfurt, Tel.: 0751/ 43656

Öffnungszeiten: Di 7.00 – 9.00 + 13.00 – 15.00, Do 10.00-13.00 Uhr

Wochenspruch:

Dem König aller Könige und HERRN aller Herren, der allein Unsterblichkeit hat, dem sei Ehre und ewige Macht!

1. Tim 6,15b.16a.c

Sonntag, 03. November 23. So n. Trinitatis

09.30 Uhr **Baidnt** Gottesdienst mit Kirchenkaffee,
Dietrich-Bonhoeffer-Saal
(Prädikant Dr. D. Widmann)

Montag, 04. November

20.00 Uhr **Baienfurt** Kirchenchorprobe, Ev. Gemeindehaus

Mittwoch, 06. November

16.00 Uhr **Baienfurt** Konfi-Unterricht, Ev. Gemeindehaus

Donnerstag, 07. November

19.30 Uhr **Baienfurt** Vortrag „Soziale Medien“ mit Professor
Dr. phil. Jörg Stratmann, Ev. Gemein-
dehaus

Freitag, 08. November

15.30 Uhr **Baidnt** Gottesdienst im Pflegeheim
(Pfr. Schöberl)

Sonntag, 10. November

10.00 Uhr **Baienfurt** Kinderkirche Aktion „Licht“,
Ev. Gemeindehaus

10.30 Uhr **Baienfurt** Gottesdienst (Prädikant T. Stumper)

Gedanken zur Woche: Zeitung lesen



Auch der tägliche Blick in die Zeitung kann zur spirituellen Übung werden.

Dazu braucht es nur ein bisschen Zeit und Offenheit. Schlagen Sie die Zeitung auf und lesen Sie die Nachrichten: Was macht Sie traurig? Was ängstigt Sie? Bringen Sie es in Klage und Gebet vor Gott. Dann, das ist ungleich schwieriger:

Suchen Sie nach drei wirklich guten Nachrichten (nicht bei einer stehen bleiben) für die Sie heute danken möchten. Zuletzt lesen Sie mit der Frage: Was bedarf der Veränderung – und: Wo bin ich aufgefordert zu handeln? Und bitten Gott um Stärke und Kraft dafür.

Bildquelle: StockSnap / Pixabay, Text: Kirchenjahr evangelisch



Alle kommunizieren über soziale Medien, aber wird die Welt dadurch sozialer?

Soziale Medien sind heute aus unserem Alltag nicht mehr wegzudenken.

Aber haben Sie sich schon einmal gefragt, ob die Welt dadurch wirklich sozialer wird? Dieser Frage gehen wir in unserem spannenden Vortrag mit unserem Referenten Professor Dr. phil. Jörg Stratmann nach.

Wir alle informieren uns in unseren eigenen Filterblasen und erleben die Bestätigung unserer Meinungen in Echokammern. Aber was bedeutet das für unsere Gesellschaft? Wir beleuchten wichtige Kommunikationsprozesse und -bedingungen in den sozialen Medien und zeigen auf, wie diese zu einer zunehmenden Radikalisierung beitragen können.

Unser Vortrag bietet Ihnen wertvolle Einblicke und ein besseres Verständnis für die Dynamiken in sozialen Netzwerken und deren gesellschaftliche Bedeutung.

Es ist keine Anmeldung nötig, der Eintritt ist frei. Für den Vortrag sind keine Vorkenntnisse erforderlich.

Termin: 7. November um 19:30 Uhr im Ev. Gemeindehaus, Baienfurt

Seien Sie dabei und diskutieren Sie im Anschluss an den Vortrag mit! Wir freuen uns auf Sie!



Kinderkirche

Liebe Kinder,
am 10.11. starten wir mit unserer adventlichen Einheit „Licht“. An den folgenden Sonntagen bis zum 15.12. (3. Advent) gibt es Interessantes, Wissenswertes und Kreatives zum Thema Licht zu entdecken. Wir wollen gemeinsam Gottesdienst feiern, singen, spielen und basteln. Ein großer gemeinsam gestalteter Gottesdienst in der Evangelischen Kirche bildet nicht nur den Abschluss unserer Einheit, sondern trägt unsere Erfahrungen auch in die Gemeinde hinein. Dazu laden wir euch herzlich ein. Ihr habt Zeit, Lust und Interesse? **Dann kommt ab dem 10.11. um 10.00 Uhr in die Kinderkirche in den Öschweg 32 nach Baienfurt.** Die beiden letzten Sonntage finden dann schon als Probe in der Kirche statt. Wir freuen uns auf euch!

- | | |
|----------|---|
| 10.11.24 | 10:00 - 11:30 Uhr |
| 17.11.24 | 10:00 - 11:30 Uhr |
| 24.11.24 | 10:00 - 11:30 Uhr |
| 01.12.24 | 11:30 - 12:30 Uhr |
| | (in der evangelischen Kirche in Baienfurt) |
| 08.12.24 | 11:30 - 13:00 Uhr |
| | (in der evangelischen Kirche in Baienfurt) |
| 15.12. | 10:00 Uhr Treffpunkt in der Kirche, Gottesdienst ab 10.30 Uhr |

Euer KiKi-Team



Kinderkirche sucht ein altes Wagenrad aus Holz

Die Kinder der Kinderkirche gestalten am 3. Advent den Gottesdienst. Dafür benötigen sie ein großes altes Wagenrad aus Holz.

Bitte melden Sie sich, wenn Sie helfen können, im Pfarrbüro im Öschweg 32, 88255 Baienfurt oder per Telefon 0751 43656. Das ganze Kinderkirch-Team sagt „Danke-schön“



kreativer montag

Der kreative Montag bietet an Neues aus dem Kreativen Montag. Wir wollen sehr komprimiert an nur einem Montag im Monat ein kreatives Angebot machen. Wir

denken dann kann intensiv das Thema zu Hause weiterverfolgt werden. Dazu laden wir herzlich ein

November:

11.11. Sonja Tratzky: „Recycling alter T-Shirts“
- Häkeln mit T-Shirt-Garn

Dezember:

09.12. Helga Rothenbacher:
„Floristik einmal weihnachtlich“ Floristik

Anmeldungen bitte immer bis spätestens 4 Tage vor dem Termin
Petra Neumann-Sprink

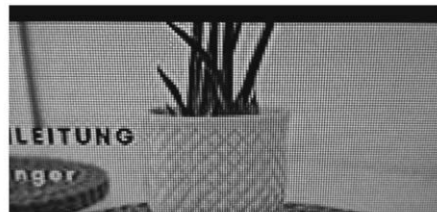
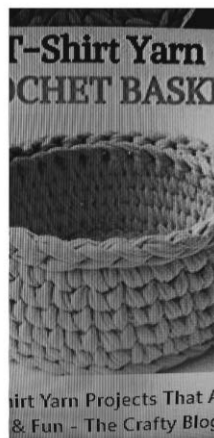
Tel.: 0751-52501

p.neumann.sprink@gmx.de

Kreativer Montag im Dietrich-Bonhoeffer-Saal in Baidt, Dorfplatz 2/1

Wir beginnen - wenn nichts anderes angegeben ist - um 8.30 Uhr, Ende gegen 11.30 Uhr.

Der Kostenbeitrag beträgt in der Regel 7,50 €; Material nach Verbrauch



Christliche Brüdergemeinde Baienfurt (Baptisten) e.V.

Baidt Str. 11, 88255 Baienfurt
Homepage: www.baptisten-baienfurt.de
E-Mail: info@baptisten-baienfurt.de

Unsere **Gottesdienste** sind offen für Besucher und finden **sonntags um 10 Uhr** statt.

Weitere Veranstaltungen werden auf der Homepage der Brüdergemeinde angekündigt.

Kindergartennachrichten



Kath. Kindergarten St. Josef



Kath. Kindergarten St. Ulrich

**Einladung zum Martinsumzug
am Montag, 11.11.2024
um 17.30 Uhr
an der katholischen Kirche**



Liebe Eltern, liebe Kinder,
liebe Gemeinde, liebe Baienfurter,
wir laden Sie alle recht herzlich zu unserem Martinsspiel mit Laternenumzug ein.

Unser Elternbeirat wird mit Punsch, Glühwein und anderen Leckereien für das leibliche Wohl sorgen.

Bitte bringen Sie sich zum Trinken eine Tasse mit.

Bitte halten Sie unbedingt den Fluchtweg für das Pferd frei!

Bei schlechtem Wetter (starkem Regen, Sturm etc.) findet der Umzug in der kath. Kirche statt.

Bitte verwenden Sie für die Laternen keine echten brennenden Kerzen!

Wir freuen uns auf eine schöne Martinsfeier mit Ihnen und den Kindern.

Ihr Kiga St. Ulrich und Kiga St. Josef

Schulnachrichten



ACHTALSCHULE BAIENFURT
Gemeinschaftsschule
im nördlichen Schussental

Fabian Lenk entführt die Klassen 5 in die Welt der „Zeitdetektive“

Am 22. Oktober hatten die Klassen 5 der Ahtalschule das Vergnügen, an einer besonderen Autorenlesung in der Gemeindebücherei teilzunehmen. Der bekannte Kinder- und Jugendbuchautor Fabian Lenk stellte sein Werk „Die Zeitdetektive“ vor und entführte die Schülerinnen und Schüler auf eine spannende Reise durch die Geschichte.

In seinen Büchern dreht sich alles um die drei Freunde Kim, Leon, Julian und ihre Katze Kija, die dank eines magischen „Zeitraums“ in die Vergangenheit reisen können. Gemeinsam erleben sie Abenteuer in historischen Epochen wie dem alten Rom, Griechenland oder im mittelalterlichen Deutschland. Während der Lesung ging es vor allem um das Buch „Fugger in der Falle“, das den reichen Kaufmann Jakob Fugger und dessen Rolle in der Geschichte thematisiert. Durch diese Erzählweise konnten die Schüler nicht nur eine spannende Geschichte erleben, sondern auch einiges über historische Persönlichkeiten und Ereignisse lernen.

Besonders eindrucksvoll war die lebendige und fesselnde Vortragsweise des Autors. Mit humorvollen und kindgerechten Worten zog Fabian Lenk seine Zuhörer in den Bann, unterstützt von anschaulichen Bildern, die er auf eine Leinwand projizierte. Diese Visualisierungen machten die historischen Fakten noch greifbarer und ließen die Schüler tief in die Welt der „Zeitdetektive“ eintauchen.

Neben seinen historischen Abenteuern schreibt Lenk auch Bücher über moderne Themen wie Videospiele, darunter Minecraft und FIFA. Er erzählte den Schülern, dass er selbst ein großer Fan von Computerspielen sei und täglich spielt. Gleichzeitig betonte er jedoch, wie wichtig es sei, auch mal ein Buch in die Hand zu nehmen – ganz ohne auf Hobbys wie Gaming zu verzichten. Mit dieser Botschaft traf er den Nerv der Zeit, was zu lebhaften Diskussionen führte. Die Schülerinnen und Schüler fragten interessiert nach, wie man es schaffen könne, weniger Zeit am Handy zu verbringen und stattdessen häufiger zu einem Buch zu greifen.

Die „Zeitdetektive“ sind sowohl im Ravensburger Verlag als auch im Kosmos Verlag erschienen und werden für Kinder ab 8 Jahren empfohlen. Sie können für 12 Euro erworben oder in der Gemeindebücherei ausgeliehen werden. Dank der span-

nenden und unterhaltsamen Lesung von Fabian Lenk haben sicher viele der jungen Zuhörer Lust bekommen, sich selbst in ein Abenteuer mit den Zeitdetektiven zu stürzen – ob in der Antike, im Mittelalter oder in einer anderen faszinierenden Epoche.



Vereinsnachrichten



Seniorenrunde Baienfurt

Seniorenrunde Speidlerhaus

Gedächtnistraining - Gehirnjogging ist eine gute Möglichkeit – gerade auch für Ältere – ihr Gehirn zu trainieren. **Am Montag, 4. November** machen wir ein paar leichte Übungen dazu, um unsere grauen Zellen in Schwung zu bringen. Der Spaß soll dabei auch nicht zu kurz kommen.

Beginn: 14.30 Uhr.



Liederkrantz Baienfurt

Erfolgreiches Chor-Wochenende der Chorifeen & Friends

Ein Wochenende ganz im Zeichen der Musik und dem geselligen Beisammensein liegt hinter den 27 Sängerinnen und Sängern der Chorifeen & Friends des Liederkranzes Baienfurt.

Die Unterkunft einschließlich Seminarraum in der Nähe von Sonthofen bot hierfür die besten Bedingungen. Lag der Schwerpunkt während der sieben Probereinheiten mit eigens arrangierten Stücken des Chorleiters Peter Fuchs ergänzt um

das Stimmbildungsangebot von Susanne Keller ganz bei der musikalischen Weiterentwicklung des Chores, so kam am Abend der gesellige Teil mit spannenden Tischkickerduellen und Gesellschaftsspielen nicht zu kurz.

Wir freuen uns schon auf eine Wiederholung im nächsten Jahr. Unterstützung suchen wir derzeit hauptsächlich bei den Männerstimmen (Tenor + Bass). Bei Interesse freuen wir uns über eine Nachricht an: liederkranzvorstand@gmail.com.



Die Sängerinnen und Sänger der Chorifeen & Friends



SG Baienfurt Tennis 1976 e.V.

Sommer-Saison Ende des Tennisvereins Baienfurt

Am Samstag, den 12. Oktober führte der Tennisverein Baienfurt sein Abschlussturnier bei schönem Sonnenschein durch. Die Teilnehmerzahl war überraschend gross, obwohl die Temperaturen nur einstellig waren. Verdienter Sieger dieses „Bändelesturniers“ wurde Fritz Maschewski, der alle Matches gewinnen konnte. Gegen Abend waren alle Mitglieder mit ihren Angehörigen zum Herbstfest eingeladen. Dieses Fest rundete eine tolle, erfolgreiche Verbandsrunde 2024 ab.

Hierbei möchten wir uns auch noch ganz herzlich bei allen Betreuern, Helfern und Sponsoren bedanken, die einen wichtigen Beitrag der Erfolge sind. Ebenfalls ein Dankeschön an unsere Platzwarte Klaus Langer, Joshua Rodriguez, Hendrik Stephan und David Nick, die immer für beste Qualität der Tennisplätze sorgen. Auch ein Danke für die Unterstützung der Zuschauer bei unseren Punktspielen.

1. Vorsitzender Rainer von Bank



SG Baienfurt Fußball 1927 e.V.

Perfektes Heimspielwochenende für die Aktiven

Beide aktiven Mannschaften konnten gegen den SV Reute ihre Spiele gewinnen.

Die SG Baienfurt II setzte sich mit einem 3:1-Sieg gegen den SV Reute II an der Tabellenspitze fest.

Die Tore erzielte Tobias Simm, Lukas Füssinger und Spielertrainer Dennis Habnitt.

Jetzt gilt es die Leistung beim nächsten Auswärtsspiel gegen den SV Haisterkirch II wieder zu bestätigen.

Die erste Mannschaft konnte ihr Heimspiel deutlich und souverän gegen den SV Reute I mit 5:0 gewinnen.

Wieder einmal aus ein sehr guten gemeinschaftlichen Defensivleistung resultierte ein tolles Ergebnis.

Die Tore erzielte Philipp Frey, Julian Heinzler, Fabian Frey, Joshua Wucher und Julian Reimann.

Die SG Baienfurt I gastiert ebenfalls beim SV Haisterkirch und muss auch hier wieder 100 % geben, um den zweiten Tabellenplatz vor der Konkurrenz zu verteidigen.

Nächste Spiele

Herren

Sonntag, den 03.11.2024

Kreisliga B Bodensee Staffel II

SV Haisterkirch II - SG Baienfurt II 12:30 Uhr

Kreisliga A Bodensee Staffel I

SV Haisterkirch I - SG Baienfurt I 14:30 Uhr



SG Baienfurt Kraftsport 1909 e.V. KG Baienfurt/Ravensburg/Vogt

KG-Ringer erneut chancenlos

Spitzenreiter Schorndorf gibt sich keine Blöße

„Schadensbegrenzung betreiben“. So lautete die Devise der KG-Verantwortlichen beim Württemberg-Derby gegen den ungeschlagenen Spitzenreiter aus Schorndorf. Dies gelang den Oberschwaben bei der 7:22-Niederlage zwar nur bedingt, mit zwei gewonnen Einzelkämpfen konnte sich die KG aber immerhin im Vergleich zum Hinkampf steigern. Bereits zur Pause war der Kampf praktisch entschieden. Die Spartaner gewannen alle Kämpfe vorzeitig und führten zur Halbzeit mit 16:0. Dass die KG zu diesem Zeitpunkt noch keinen Wertungspunkt einfahren konnte, lang unter anderem daran, dass Victor Ciobanu mit 61,1 kg knapp über dem Limit lag und die Oberschwaben damit keinen Profit aus der unbesetzten Gewichtsklasse der Schorndorfer ziehen konnten. Den ersten Kampf auf der Matte bestritten am Freitagabend also Simon Weißhaar (130 kg Freistil) und der amtierende deutsche Meister Mohsen Siyar. Stilartfremd und mit deutlichem Gewichtsnachteil war Weißhaar auf verlorenem Posten und ließ sich beim Stand von 0:14 noch schultern. Ebenfalls nicht den Hauch einer Chance gab Ayub Musaev (66 kg Freistil) KG-Nachwuchstalent Willi Lehn bei seinem Überlegenheitssieg (15:0). Auch Jan Zirn (98

kg griechisch-römisch) hatte gegen den Olympiateilnehmer Lucas Lazogianis nur einen kurzen Auftritt. Beim Versuch eines Überwurfs geriet Zirn in einen Konter und wurde geschultert. Gegen den besten Athleten der Spartaner, dem ehemaligen Olympiasieger Luis Alberto Orta Sanchez, hielt KG-Neuzugang Nick Allgaier (71 kg griechisch-römisch) in seinem zweiten Bundesligakampf lange gut mit, musste sich schlussendlich aber doch der Klasse des Kubaners beugen und eine technische Niederlage einstecken. „Gegen so einen Mann so lange nichts zuzulassen zeugt von Klasse, das war eine starke Leistung von Nick“, lobt KG-Trainer Dariusz Jelen seinen Schützling. Andreas Walter (86 kg Freistil) durfte erstmals in dieser Saison in seiner eigentlichen Gewichtsklasse antreten. Gegen Kiril Kildau zeigte der KG-Mann eine konzentrierte Vorstellung, unterlag am Ende aber knapp (1:2). Im Geschwisterduell zwischen Schorndorfs Dawid und Baienfurts Adrian Wolny (75 kg Freistil) hatte der KG-Mann lange die Oberhand. Kurz vor Ende konnte der Schorndorfer noch eine Aktion landen und sorgte so für die nächsten Punkte aufseiten der Gastgeber (4:3). Die ersten Punkte für die Gäste resultierten aus einer starken Vorstellung von Baienfurts Daniel Cataraga (80 kg griechisch-römisch). „Er ist einfach eine absolute Maschine“, zeigt sich Jelen beeindruckt. Gegen Ruslan Kudrynets sammelte Cataraga Punkt um Punkt, kontrollierte das Kampfgeschehen und steuerte so drei Punkte für die Mannschaftswertung bei (9:1). Valeriu Todorean (75 kg griechisch-römisch) traf mit Iuri Lomadze auf einen absoluten Leistungsträger der Spartaner. Der bislang ungeschlagene Georgier war für Todorean an diesem Kampftag eine Nummer zu groß. Aufgrund mehrfacher Beinarbeit des Baienfurters beim Versuch eines Aushebers wurde Todorean noch vor der Pause disqualifiziert. Zum Abschluss konnten die Oberschwaben dann nochmal ein Erfolgserlebnis feiern. Allerdings war dieses bedingt durch die Aufgabe von Shamil Ustaev, der sich im Kampf mit Marcel Käppeler (80 kg Freistil) verletzt hatte. Durch die erwartete Niederlage (7:22) bleibt die KG weiterhin auf dem letzten Tabellenplatz der 1. Bundesliga Süd. KG-Trainer Dariusz Jelen zeigt sich trotzdem zufrieden: „Mit den Punkten von Victor hätten wir erstmals in dieser Saison eine zweistellige Punkteausbeute gehabt. Gegen einen Gegner wie Schorndorf ist dieses Ergebnis also völlig in Ordnung.“ Die wohl letzte Chance, die rote Laterne in dieser Saison doch noch irgendwann abzugeben, hat die KG nächste Woche beim Heimkampf gegen den ASV Urloffen. „Ich würde sagen, die Chancen stehen 50/50“, gibt sich Jelen optimistisch. Die Hornets liegen nur zwei Punkte vor den Oberschwaben, haben durch den hohen Sieg in der Hinrunde (23:2) den direkten Vergleich mit den Oberschwaben aber auch bei einer Niederlage wohl auf ihrer Seite.

Die Ergebnisse im Einzelnen:

61 kg, Greco: kein Vertreter - Victor Ciobanu 0:0, Zwischenstand 0:0
 130 kg, Freistil: Mohsen Siyar - Simon Weißhaar Schulterniederlage, Zw. 4:0
 66 kg, Freistil: Ayub Musaev - William Lehn 15:0, Zw. 8:0
 98 kg, Greco: Lucas Lazogianis - Jan Zirn Schulterniederlage, Zw. 12:0
 71 kg, Greco: Luis Orta Sanchez - Nick Allgaier 15:0, Zw. 16:0
 86 kg, Freistil: Kiril Kildau - Andreas Walter 2:1, Zw. 17:0
 75 kg, Freistil: Dawid Wolny - Adrian Wolny 4:3, Zw. 18:0
 80 kg, Greco: Ruslan Kudrynets - Daniel Cataraga 1:9, Zw. 18:3
 75 kg, Greco: Iuri Lomadze - Valeriu Todorean Disqualifikation, Zw. 22:3

80 kg, Freistil: Shamil Ustaev - Marcel Käppeler Aufgabesieg, Endstand 22:7

KG-Reserve erleidet Rückschlag

Knappe Niederlage lässt Konkurrenz enger zusammenrücken

Die Bundesliga-Reserve der KG Baienfurt-Ravensburg-Vogt musste bei der Neckarunion Münster-Remseck eine bittere Niederlage einstecken. Es hätten Big Points im Kampf um die angestrebte Vizemeisterschaft sein können. Stattdessen trennen die KG auf Rang zwei liegend jetzt nur noch zwei Punkte zu Rang sechs. Die weit enteilten Aalener können schon fast mit dem Aufstieg planen, dahinter ist noch alles offen. Die Oberschwaben ließen die schwerste Gewichtsklasse unbesetzt und gerieten durch die Schulterniederlage von Aaron Uwe Dodrimont (57 kg Freistil) früh ins Hintertreffen. Micheil Tsikovani (98 kg Freistil), Ruwen Hund (61 kg griechisch-römisch) sowie Veaceslav Mamulat (66 kg Freistil) erledigten ihre Aufgaben allesamt souverän und brachten die KG durch drei Überlegenheitssiege wieder in Front. Ilia Abashidze (86 kg griechisch-römisch) lieferte sich mit Tim Brockmann ein echtes Spektakel. Nach sechs Minuten gewann der Baienfurter mit 21:16. Oskar Härdtnr (71 kg griechisch-römisch) hielt gegen seinen starken Gegner gut dagegen, hatte aber mit 0:11 das Nachsehen. Auch Nodari Tsiteladze (80 kg Freistil) war Teil eines Punktefestivals, allerdings mit dem unglücklicheren Ende für den KG-Ringer. Er unterlag mit 9:24 und musste damit eine technische Niederlage einstecken. Leistungsträger Danny Mayr (75 kg Freistil), der in den vergangenen Wochen vermehrt im Bundesligateam zum Einsatz kam, überzeugte erneut mit einem Überlegenheitssieg. Im letzten Kampf des Abends traf Eric Klat (75 kg griechisch-römisch) auf Toni Jilke. Für einen Sieg durfte der KG-Mann maximal zwei Mannschaftspunkte abgeben. Nach etwas mehr als einer Minute konnte Jilke einen Überlegenheitssieg einfahren und sicherte den Gastgebern den knappen 19:18-Erfolg. Für die KG geht es am kommenden Samstag um 17:30 Uhr gegen Landesliga-Schlusslicht Heilbronn II darum, den Abstand zur herangerückten Konkurrenz wieder zu vergrößern.

Zum Siegen verdammt

KG-Ringer stehen gegen Urloffen unter Zugzwang

Die wohl letzte Chance, das Tabellenende in dieser Saison doch noch zu verlassen, hat die KG Baienfurt-Ravensburg-Vogt am kommenden Samstag. Um 19:30 Uhr empfangen die Oberschwaben den Vorletzten ASV Urloffen in der neuen Baienfurter Sporthalle zum Kellerduell. „Die Chancen auf einen Sieg sind da. Wir haben in Schorndorf gesehen, dass wir in der Rückrunde ein wenig stärker sind“, zeigt sich KG-Trainer Dariusz Jelen optimistisch. Dieselbe Einschätzung hatten die KG-Verantwortlichen auch schon vor dem Hinkampf gegeben, als die Oberschwaben dann in Urloffen überraschend deutlich mit 2:23 unter die Räder kamen. Für den ASV war der Sieg gegen die Oberschwaben in dieser Saison bislang das einzige Erfolgserlebnis. Mit guten Auftritten gegen Weingarten, Heilbronn und auch Burghausen konnten die Badener zeitweise dennoch überzeugen. Die Hornets sind also keinesfalls zu unterschätzen und haben sich im Rennen um den direkten Vergleich ein ordentliches Polster geschaffen. Für die ersten Punkte der Saison muss die KG also einen perfekten Tag erwischen, weiß auch Sportmanager Michael Merk: „Es wird nicht einfach, jeder muss nochmal alles geben und alles aus sich herausholen.“ Vor allem die knappen Resultate aus dem

Vorkampf sollen nun alle zugunsten der KG ausfallen. Daniel Cataraga (80 kg griechisch-römisch) bekommt wohl eine Revanche gegen den Urloffener Leistungsträger Aik Mnatsakanian, dem er Mitte September beim Stand von 1:1 aufgrund der letzten Wertung unterlag. Auch Baienfurts zweiter Moldawier, Victor Ciobanu (61 kg griechisch-römisch), hat mit Sakit Guliyev einen echten Brocken vor der Brust. In Urloffen trennten sich die beiden mit 4:4, mit dem besseren Ende für Baienfurts Olympiateilnehmer. KG-Eigengewächs Jan Zirn bekommt es erneut mit dem starken Mindaugas Venckaitis zu tun, dem er im Hinkampf mit 0:7 unterlag. Sportmanager Merk weiß um die Bedeutung des Kampfes: „Das ist unsere letzte Chance. Wenn es gegen Urloffen nicht reicht, wissen wir, wo der Weg hingeht.“ Im Falle einer Niederlage könnten die Oberschwaben fast schon sicher mit der Abstiegsrelegation Mitte Dezember planen. Dieses Szenario will die KG mit einem Sieg am Samstag vorerst noch einmal aufschieben. Den Kampftag in der neuen Baienfurter Sporthalle eröffnet um 17.30 Uhr die KG-Reserve mit dem Duell gegen das Landesliga-Schlusslicht Heilbronn II.



Kegelsportverein Baienfurt e.V.

Sechster Spieltag 26.10.2024

Die Erste hat gewonnen, die Zweite hat verloren, die Dritte hat gewonnen, das Spiel der Vierten wurde kurzfristig abgesagt

Regionalliga Oberschwaben Zollern

SG Baienfurt - Bergatreute 1 - KSC Hattenburg 2

7:1 3206Holz : 2964Holz

Ein leichter Sieg für die Erste. Nach 5 Spielern lag die Mannschaft mit 5:0 vorne und hatte sich einen satten Vorsprung von 267 Holz gesichert. Da konnte nichts mehr schief gehen. Nur P. Forderer konnte sein Spiel gegen den jungen Hattenburger nicht gewinnen, zum Endergebnis von 7:1 für die SG.

Einzelergebnisse:

Bischoff P. 566H/1MP, Arnold M. 545H/1MP, Fimpel A. 569H/1MP

Vujica T. 518H/1MP, Maier A. 498H/1MP, Forderer P. 510H/0MP

1. Bezirksliga Oberschwaben Zollern

TSG Bad Wurzach 1 g - SG Baienfurt-Bergatreute 2 g

5:3 3280Holz : 3265Holz

Starker Start der SGler gegen die Wurzacher Erste. Unser erstes Paar beendete das Spiel mit 70 Holz Plus und einer 2:0 Führung - mit A. Fimpel als Tagesbestem und einem stark spielenden G. Schall. Auch in der Mittelpaarung lief es ähnlich gut. R. Ballauer spielte clever gegen den jungen Wurzacher, gewann 3:1 in den Durchgängen und brachte die Mannschaft mit 3:0 in Führung. Wilfried Straub verlor sein Spiel, die Spielgemeinschaft Baienfurt-Bergatreute führte aber mit 3:1 und hatte noch 46 Holz Vorsprung. So hätte es weitergehen können, hätte, hätte, Fahrradkette. Die Schlusspaarung mit D. Schweizer und M. Pepelnik verlor gegen die beiden stark aufspielenden Wurzacher deutlich und lag dann am Spielende mit 15 Holz hinten, und die Gastgeber gewannen knapp mit 5:3. Wir hatten zwar ein ordentliches Endergebnis gespielt, aber am Ende hatten mal wieder die Wurzacher die Nase vorn.

Einzelergebnisse:

Fimpel A. 565H/1MP, Schall G. 559H/1MP, Ballauer R. 553H/1MP
Straub W. 521H/0MP, Schweizer D. 527H/0MP, Pepelnik M. 540H/0MP

SKC Vilsingen g - SG Baienfurt-Bergatreute 3 g

3:5 2751Holz : 2922Holz

Ein wichtiger Sieg für die Dritte auf den schweren Bahnen in Vilsingen. Somit liegt die 3. Mannschaft punktgleich mit der 2. Mannschaft mit 8 Punkten in der ersten Hälfte der Tabelle - von insgesamt 12 Mannschaften - der 1. Bezirksliga OZ.

Einzelergebnisse:

Böhm A. 444/0MP, Dobrindt P. 561H/1MP, Madlener G. 450H/0MP

Klawitter A. 485/0MP, Pepelnik M. 472H/1MP, Gress W. 510H/1MP

CDU Gemeindeverband Baienfurt



v.l.n.r. Axel Müller MdB, Unternehmer Rolf Dieter Walter (Firma ICS Automotive), Unternehmer Günter Karl, Bürgermeister Günter Binder, Angelika Söndgen (Wirtschaftsbund Baidt-Baienfurt), August Schuler MdL

Neue Arbeitsplätze

und erfolgreiches Flächenrecycling

Der erfolgreiche Umbau einer Industriehalle zu einem modernen Gewerbegebiet war das Ziel der Sommertour von August Schuler MdL. Die Unternehmer Günter Karl Junior von der Karl-Gruppe und Rolf Dieter Walter von der Firma ICS Automotive informierten über die wirtschaftliche Zukunft und die Schaffung neuer Arbeitsplätze. Die Industrie- und Gewerbeverwaltungs GmbH (IGV), ein Unternehmen der KARL-Gruppe aus Niederbayern übernahm 2010 das ehemalige Betriebsgelände des Papierherstellers Stora Enso in Baienfurt. Das Ziel: Das Areal zu einem modernen Industrie- und Gewerbepark (IGP) für regionale und überregionale Firmen zu entwickeln. August Schuler: „Innerhalb kürzester Zeit ist eine Industriehalle städtebaulich neu entwickelt, erschlossen und vermarktet worden. Neue Arbeitsplätze wurden geschaffen - eine Erfolgsgeschichte.“

Die ehemalige Papierfabrik Baienfurt hatte eine große Tradition: von 1873 bis Ende 2008 wurde von verschiedenen Unternehmen wie Feldmühle, zuletzt Stora Enso Papier, Zellstoff und Karton produziert. Der Holzreichtum des Altdorfer Waldes und das Wasseraufkommen der Wolfegger Ach konnten für die industrielle Papierherstellung genutzt werden.

Eine Bahnverbindung für den Güterverkehr von der Südbahn zur Papierfabrik entstand, später eine eigene Energiezentrale. 2008 war der Schock für die Gemeinde Baienfurt und die Region Oberschwaben groß. Stora Enso erklärte das Aus für die Kartonproduktion, mehrere Hundert Arbeitsplätze gingen verloren, das größte Unternehmen der Kommune war Industriegeschichte. Ganze Generationen von Mitarbeitern hatten in über 125 Jahren ihr Auskommen in der Papierfabrik gefunden. Eine Industriebrache drohte. Im August 2014 verschwand ein Wahrzeichen von Baienfurt, der 100-Meter-Schornstein auf dem Gelände der früheren Papierfabrik wurde gesprengt. Die Fläche des Erschließungsgebiets der Karl-Gruppe beträgt heute ca. 22 Hektar. Mehrere bestehende bauliche Anlagen wurden erhalten und in das neue Gewerbegebiet integriert. So konnte für 13 bestehende Gebäude eine Nachnutzung gefunden werden. Beim Abbruch nicht verwertbarer Gebäude fielen ca. 120.000 Tonnen Bauschutt an, die recycelt wurden. Durch intelligentes Massenmanagement konnten vorhandene Materialien optimal nachgenutzt werden. Es wurden 1,6 km neue Erschließungsstraßen gebaut. Ebenso gibt es einen direkten Verkehrsanschluss an die Landesstraße L314. Damit verfügt der IGP Baienfurt über eine attraktive Infrastruktur. Der Bedarf an Gewerbeflächen im Mittleren Schussental war und ist hoch. Firmen unterschiedlicher Branchen haben sich im Industrie- und Gewerbepark angesiedelt: Firmen aus den Bereichen Maschinen-, Fahrzeug- und Werkzeugbau, ein Bosch Service Center, ein Autohaus sowie mehrere Logistikunternehmen sind unter anderem ansässig. Inzwischen sind fast alle zur Verfügung stehenden Bauparzellen verkauft, die Mietflächen sind größtenteils vermietet, über 300 neue Arbeitsplätze sind entstanden.



Freie Wähler sind gut in die neue Legislaturperiode gestartet

Die Freien Wähler Baienfurt haben die Gemeinderatsarbeit mit der offiziellen Vereidigung der Mandatsträger am 17. September aufgenommen.

Erstmals und neu dabei sind Hannah Brenner und Andrea Schorrer.

Richard Birnbaum wurde als erster Stellvertretender Bürgermeister wiedergewählt. Den Ausschuss für Umwelt und Technik besetzen Rainer von Bank und Andrea Schorrer.

Im Zweckverband Wasserversorgung werden die Freien Wähler durch Markus Hummel und im Gemeindeverband Mittleres Schussental durch Richard Birnbaum vertreten.

Verena Sorg und Hannah Brenner vertreten die Freien Wähler im Kindergartenausschuss und in der Arbeitsgemeinschaft Kinder und Jugend.

Vor den Sommerferien wurde Heiner Bernhard nach 30 Jahren Gemeinderatsarbeit verabschiedet. Er wurde zudem für 30 Jahre Gemeinderatsarbeit vom Gemeindetag geehrt, Richard Birnbaum sogar für 40 Jahre.

Die Freien Wähler gratulieren und bedanken sich bei beiden für ihren langjährigen Einsatz für die Freien Wähler und die Gemeinde Baienfurt.

Am 6.11.24 findet wieder der Freie Wähler Stammtisch statt. Treffpunkt ab 19.30 Uhr im Gasthof Bräuhäusle.

Im Namen der Freien Wähler Baienfurt
Markus Hummel



Ortsverband Bündnis 90/ Die Grünen Weingarten - Baienfurt - Baidt

Was braucht gute Landwirtschaft?

Der Ortsverband Bündnis 90/Die Grünen aus Weingarten, Baienfurt und Baidt lädt zusammen mit den Grünen aus Bad Waldsee herzlich ein zum zweiten „HofDialog“. Am **5. November um 19:30 Uhr** trifft man sich auf dem **Hof von Familie Konrad in Haisterkirch**.

Der Milchbetrieb von Bauer Konrad ist Mitglied bei der Arbeitsgemeinschaft bäuerliche Landwirtschaft (AbL). Die AbL setzt sich ein für eine nachhaltige Landwirtschaft, also Bauernhöfe statt „Agrarfabriken“.

Es beginnt mit einer **Hofführung**. Im anschließenden **Gespräch** wollen wir uns austauschen zu folgenden Themen: „Wie geht es den Bauern - was erwartet die AbL von den Grünen? Wie geht man um mit Tierkrankheiten, mit der Gentechnik? Wie sieht die Vermarktung aus und der Bürokratieaufwand? Was ist zu halten vom „Gesellschaftsvertrag für die Zukunft der Landwirtschaft“ der Baden-Württembergischen Landesregierung.

Für die Planung einer gemeinsamen Anfahrt bitte eine E-Mail senden an: info@gruene-weingarten.de



Richard Birnbaum und Heiner Bernhardt für 40 und 30 Jahre vom Gemeindetag geehrt

Jahrgänger

Jahrgang 1941

Zum gemeinsamen Mittagessen treffen wir uns am **Mittwoch, 6. November um 11.45 Uhr** im „Bräuhäusle“
B.B.

Zur Information



hoftheater

Neues aus dem Hoftheater

Fr 01.11. | 20.15 Uhr

Kathi Wolf | Klapsenbeste

Kathi Wolf ist Psychologin - und selbst ihre beste Kundin. Im ständigen Gedankenkarussell wird es auch der selbst ernannten Klapsenbesten schwindelig, mal endet die Fahrt im Welt-schmerz, mal im Aktivismus.

In einem Spagat zwischen Stand Up Comedy und politischem Kabarett kämpft die Hobby Boxerin gegen die Stigmatisierung psychischer Störungen, erkundet auf urkomische Art ihre eigenen sowie gesellschaftlichen „Special Effects“ und steigt nebenbei auch gerne mit dem Patriarchat in den Ring. Die Klapsenbeste beweist: Humor ist eine Therapieform.

Warum gehen weniger Frauen als Männer in die Politik, wie sieht eine Familienaufstellung im Bundestag aus und was passiert, wenn ein Abgeordneter zu ihr in Therapie kommt? Ein rasanter Abend mit Wort, Witz und Musik.

www.kathi-wolf.de

VVK 22,90 € | erm. 20,15 € inkl. VVK-Gebühr

AK 24 € | erm. 21,50 €

Unterstützerticket 21,90 €

Mo 04.11. | 20.15 Uhr

Sisters of Comedy | Nachgelacht

100 % Frauenpower: krachend kabarettistisch, furios feminin und derbe divenhaft - und alles dazwischen. Im Hoftheater sind dieses Mal mit dabei: Doris Reichenauer (die blonde Hälfte von „Dui do on de sell“), Katalyn Hühnerfeld, Andrea Limmer und die eine oder andere Überraschung ... Klingt komisch und das wir bleiben es auch! Denn in Zeiten, in denen man erneut über Frauenrechte und Meinungsfreiheit diskutieren muss, lautet das Motto: Humor ist die Reinform des Widerstands! „Nachgelacht“ ist einfach eine grandiose Show, mit allem, was Deutschlands brodelnde weibliche Comedy-, Kabarett- und Slampoetry-Szene zu bieten hat. Übrigens: Wer eine Karte kauft, tut dabei Gutes. Denn „Sisters of Comedy“ spendet einen Großteil der Einnahmen an lokale Frauenhilfsprojekte, die sich auch an Ort und Stelle präsentieren. In Baienfurt „Frauen und Kinder in Not“ (www.frauen-und-kinder-in-not.de).

www.sisters-of-comedy-nachgelacht.de

VVK 26,20 € | erm. 23,45 € inkl. VVK-Gebühr

AK 27,00 € | erm. 24,50 €

Unterstützerticket 36,20 €

Di 05.11. & Mi 06.11. | 20.15 Uhr

Heinrich Del Core | Neues Programm (Vorpremiere)

Diese Veranstaltungen sind ausverkauft.

Evtl. Restkarten an der Abendkasse.

Do 07.11. | 19 Uhr

Helden reisen, Gäste speisen

Nach New York, London und Berlin ist dieses äußerst unterhaltsame und genussreiche Comedy- Spektakel auch in Süddeutschland angekommen: Kulinarischer Genuss trifft auf

exzellentes Bühnen-Programm. In drei Häusern, dem Bio-Restaurant Adler in Vogt und dem Hoftheater in Baienfurt und im Bräuhaus in Rossberg, wird dem Publikum an diesem Abend ein mehrgängiges Menü mit einer Mixed-Show der Extraklasse kredenzt!

Drei Künstler - Comedians und Artisten - zeigen dabei 30-Minuten-Ausschnitte ihrer Programme und werden zwischen den Gängen von Bühne zu Bühne chauffiert, sodass an allen drei Orten am selben Abend die gleiche Show stattfindet.

Alles, was Sie tun müssen, ist: sich entscheiden, an und in welcher Kultur-Haltestelle Sie Ihr besonderes Kultur-Kulinarik-Menü genießen wollen!

Eintrittspreis im Hoftheater inklusive 3-Gang-Menü & Gebühren VVK 69 €, keine Ermäßigungen

Unterstützerticket 79 €

Fr 08.11. | 20.15 Uhr

Michael Altinger | Lichtblick

Wir haben nur diese eine Welt. Und sie heisst Strunzenöd. Seit zwei Kabarettprogrammen versucht Michael Altinger, diese Welt zu retten. Mit „Lichtblick“, dem letzten Teil seiner Trilogie, kommt es endlich zum finalen Showdown. Und es wird ein Happy-End geben. Aber für wen?

Doch hoffentlich für die Guten. Denn das sind wir. Schließlich sind wir für ein Tempolimit, weil wir freiwillig keine 130 auf der Autobahn fahren würden. Und wir sind für einen Urlaub mit dem Wohnmobil, weil das weniger Emissionen erzeugt, als ein Privatjet.

Er ist gut munitioniert, mit Worten, Willen und Wurstsalat. Und gemeinsam mit seinem Gitarristen Andreas Rother entwickelt er auch den richtigen Sound, den eine große Endzeitschlacht verlangt.

www.michael-altinger.de

VVK 24 € | erm. 21,25 € inkl. VVK-Gebühr

AK 25 € | erm. 22,50 €

Unterstützerticket 34 €

Sa 09.11. | 20.15 Uhr

Ulan & Bator | Zukunft

In ihrem Programm „Zukunft“ perlen aus den bunten Strickmützen von Ulan & Bator wieder irrwitzige Ideen: seien es Pina Bausch-tanzende Fabrikarbeiter, ein mutierter Käse, der Bleiberecht verlangt, oder der zur psychedelischen Achterbahnfahrt geratene Arbeitstag im Großraumbüro.

Was andere nicht einmal in Worte fassen können, wird von den beiden ziemlich anders gestrickten Kabarettisten in wahnwitzigen neuen Szenen einfach gespielt. Selbstverständlich gibt's auch ein Wiedersehen mit Rudolf Nurejew, dem Stuhlkonzert und anderen Klassikern. Und auch in „Zukunft“ braucht das vielfach preisgekrönte Duo nicht mehr als eine leere Bühne, ihre Musikalität, ihr Theaterhandwerk und ihre legendäre Spielfreude.

Ulan & Bator: zu wahr, um verrückt zu sein!

www.ulanundbator.de

VVK 24 € | erm. 21,25 € inkl. VVK-Gebühr

AK 25 € | erm. 22,50 €

Unterstützertickets 34 €

So 10.11. | 19.15 Uhr

Suchtpotenzial | Bällebad Forever

10 Jahre Suchtpotenzial, das sind 10 Jahre „Titten, Tasten, Temperamente“! Auf Tour mit der Deutschen Bahn, digitale Shitstorms und dazu noch Spliss, diese beiden Frauen haben wirklich einiges durchgemacht.

Dennoch rocken die Musik-Comedy-Queens Ariane und Julia die Nation, ganz ohne Botox und Autotune. Und haben nebenbei alle wichtigen Preise abgeräumt (u.a. den Deutschen Kleinkunstpreis und den Bayerischen Kabarettpreis).

Deutschlands erfolgreichstes Alkopop-Duo bleibt trotz aller Widrigkeiten immer behaart, aber fair. Denn in einer krisen-geplagten Welt, im Angesicht der Apokalypse, sehnen sich die Menschen nach einem Bad in betörender Musik, brutalen Kallauern, bittersüßen Gefühlen und bekloppten Ideen.

www.suchtpotenzial.com

VVK 29,50 € | erm. 26,75 € inkl. VVK-Gebühr

AK 30,00 € | erm. 27,50 €

Unterstützerticket 39,50 €

Eintrittskarten zu den Vorstellungen erhalten Sie unter:
ticket@hoftheater.org

oder zum gleich kaufen und daheim ausdrucken unter
www.hoftheater.org



Schwäbischer Albverein Ortsgruppe Weingarten

**Walking jeden Donnerstag 08.30 Uhr am
Freibad in Weingarten**

Wer hat Lust mit uns zu walken?

Wir treffen uns ganzjährig jeden Donnerstag um 8.30 Uhr am Freibad in Weingarten und walken ca. 1 1/2 Stunden.

Gäste sind herzlich willkommen!

Klima-Spartipp des Monats Oktober

Und jährlich grüßt das Murmeltier

Alternativ könnte es dieses Mal auch *alle Jahre wieder* heißen, denn es geht um das Topenergiethema einer jeden Winterzeit – das Heizen. Damit die kalte Jahreszeit nicht zur Kostenfalle wird, hier einige Tipps, mit denen jede Menge Heizkosten gespart werden können:

Heiztemperatur richtig einstellen

Für ein angenehmes Raumklima, ganz ohne Frostbeulen, reichen schon 20 Grad Celsius (Stufe drei des Heizreglers) völlig aus. Für alle die hingegen deutlich mehr heizen, gibt es spätestens im kommenden Frühjahr ein böses Kostenerwachen. Übrigens schon ein Grad weniger spart etwa sechs Prozent Energie. *Heizt du nur auf 20 Grad, hast du damit viel gespart, gegenüber drei Grad mehr, sparen ist meist gar nicht schwer.* Natürlich müssen nicht alle Räume gleich warm sein. In Schlafzimmern und allen weniger genutzten Räumen reichen gar 16 bis 18 Grad aus. Dies gilt auch in Küchen, wo die Abwärme beim Kochen zumeist ohnehin für ausreichend Wärme sorgt. Wenn niemand zu Hause ist, beispielsweise während der Arbeitszeit, kann die Heiztemperatur problemlos abgesenkt werden. Dies geht *manuell ganz schnell*, über ein Zurückdrehen des Heizreglers oder über die Einstellung eines Zeitprogramms. Wenn Sie nicht gerade der nachtaktive Typ Eule sind, ist zudem eine Nachtabsenkung der Temperatur auf 16 Grad nützlich. Um morgens nicht zu sehr frösteln zu müssen, sollte die Heizung allerdings ab eine Stunde vor dem Aufstehen wieder hochheizen.

Bei längerer Abwesenheit kann die Heizung auch auf Frosteinstellung oder nur sehr niedrig eingestellt werden. Über eine normal durchlaufende Heizung in dieser Zeit freut sich ansonsten allenfalls der Energieversorger.

Richtig Lüften und Wärmestaus vermeiden

Wenn es draußen kalt ist, wird Lüften besonders wichtig. Wichtig ist Lüften vor allem in Küche und Bad, da dort die Luft besonders feucht ist. Zu empfehlen ist es im Winter mehrmals täglich für fünf bis zehn Minuten zu lüften, wobei ein gleichzeitiges Lüften mehrerer Fenster, am effektivsten ist.

Um stauende Wärme zu vermeiden, sind Heizkörper im direkten Umfeld von Möbeln und Gegenständen freizuhalten. Andernfalls führen Wärmestaus dazu, dass sich die warme Luft nicht gut im Raum verteilt und somit übermäßig viel Energie verbraucht wird.

Heizkörper regelmäßig entlüften

Wer dies bisher noch nicht gemacht hat, sollte baldmöglichst alle Heizkörper entlüften. Denn Heizkörper die viel Luft enthalten, heizen schlechter. Dies klingt zwar trivial, spart aber laut Zukunft Altbau zwischen fünf und 15 Prozent an Energie. Ein Nachmachen dieser Tipps ist übrigens nicht nur erlaubt, sondern sogar ausdrücklich erwünscht. Werden auch Sie zum Heizprofi, frei nach dem Motto: *Energiegeiz ist geil.*

Florian S. Roth

Gemeinden Baienfurt, Baidt und Berg

Koordinator für eine klimaneutrale Kommunalverwaltung - gefördert durch das Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft BW

Mobil: 0157 80661690

klima@b-gemeinden.de

„Weihnachten im Schuhkarton“ startet am 1. Oktober

Tausende Päckchenpacker stehen in den Startlöchern

Am 1. Oktober startet im deutschsprachigen Raum, die beliebte Geschenkaktion „Weihnachten im Schuhkarton“ der christlichen Hilfsorganisation Samaritan's Purse. Ab diesem Tag werden alle offiziellen Abgabeorte auf der Webseite der Organisation veröffentlicht. In Weingarten gibt es 4 Abgabemöglichkeiten, berichtet Inna Kutter, die die Aktion ehrenamtlich als Abgabestelle bei Schuster KG in Weingarten, koordiniert. Die Idee ist simpel und jeder kann mitmachen: Man packt einen individuell dekorierten Schuhkarton mit neuen Geschenken wie Spielzeuge, Schulmaterialien, Hygieneartikeln, Kleidung und einer persönlichen, wertschätzenden Botschaft für ein bedürftiges Kind im Alter von 2 - 4, 5 - 9 oder 10 - 14 Jahren.

Während der offiziellen Abgabewoche vom 11. bis 18. November 2024 können die liebevoll gepackten Schuhkartons an der großen Abgabestelle bei der SCHUSTER KG, Josef-Bayer-Str. 10, 88250 Weingarten, abgegeben werden. Wer keine passenden Kartons zuhause hat, kann unter jetzt-mitpacken.org welche bestellen.

Über „Weihnachten im Schuhkarton“

„Weihnachten im Schuhkarton“ ist Teil der internationalen Aktion „Operation Christmas Child“ der christlichen Hilfsorganisation Samaritan's Purse. Ziel der Aktion ist es, bedürftigen Kindern weltweit zu zeigen, dass Gott sie liebt und durch die Schuhkartons zusammen mit Kirchengemeinden vor Ort die gute Nachricht von Jesus Christus weiterzugeben. Seit 1993 wurden im Rahmen der Aktion über 220 Millionen Geschenk-kartons auf die Reise zu Kindern in mehr als 170 Ländern und Regionen gebracht.

Gemeinde Wolfegg

Die **Gemeinde Wolfegg** sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

Mitarbeiter/in für die Gemeindekasse (m/w/d)
in Teilzeit, unbefristet 60 - 80 % nach TVöD in EG 8

Weitere Informationen finden Sie auf der Homepage der Gemeinde Wolfegg unter

www.wolfegg.de > Gemeinde & Bürgerservice > Bekanntmachungen > Stellenausschreibungen

Nähere Auskünfte erhalten Sie ferner vom Leiter der Finanzverwaltung, Herrn Braun,

Tel. 07527/9601-30, E-Mail m.braun@wolfegg.de oder vom Hauptamtsleiter, Herrn Scheuch, Tel. 07527/9601-20, E-Mail r.scheuch@wolfegg.de.

GESUNDHEIT

PRAXIS FÜR ERGOTHERAPIE MOSER

ACHTAL GESUNDHEIT (2. OG) RAVENSBURGER STR. 4, 88255 BAIENFURT

SCHLAGANFALL, DEMENZ, AD(H)S, MS, ZUSTAND NACH UNFALL U.A. HAUSBESUCHE

INFOS & ANMELDUNG: TEL. 0751 5616476

WWW.ERGOTHERAPIE-MOSER.DE

PRAXIS FÜR LOGOPÄDIE A. DIETZ & B. BRINKMANN

ACHTAL GESUNDHEIT (2. OG) RAVENSBURGER STR. 4, 88255 BAIENFURT

STIMM-, SPRECH-, SPRACH- UND SCHLUCKSTÖRUNGEN U.A. HAUSBESUCHE

INFOS & ANMELDUNG: TEL. 0751 5616477

WWW.LONEO.DE

GESCHÄFTSANZEIGEN

Grabmale Wachter

Die Kunst des Steins



Grabmale und Bau

Baienfurt 0751-46 566

0172-834 08 94

Kressbronn 075 43-50 400

www.grabmale-wachter.de



**Bestattungshaus
Zimmermann
&Erne**



Ihr Bestatter mit Herz!

Büro Schlier:

Am Sportplatz 4

88281 Schlier

Tel. 0 75 29 / 913 57 35

Büro Weingarten:

Wolfeggerstr. 46/1

88250 Weingarten

Tel. 07 51 / 414 76

Büro Weingarten:

Liebfrauenstr. 49

88250 Weingarten

Tel. 07 51 / 569 38 833

www.bestattungshaus-zimmermann.de

„Wie hatten wir nochmal die
Traueranzeige unserer Oma gestaltet?“



Besuchen Sie unser Trauerportal!

www.bestattungen-wohlschiess.de



**BESTATTUNGEN
WOHLSCHIESS**
88255 Baienfurt
Eisenbahnstr. 1

Tel. 0751/43425



küchen.teufel

**SERVICE.
ERFAHRUNG.
LEIDENSCHAFT.**

Küchen-Teufel ist seit vier Jahrzehnten
Ihr Küchenstudio für besondere Ansprüche.

Niederbieger Straße 43
88255 Baienfurt

T 07 51. 5 99 30

F 07 51. 4 42 00

www.kuechen-teufel.de

NEU ab 2025

Ihr Amtsblatt in Ravensburg

- Erscheinungstag:
Samstag
- Auflage: 24.000 Exemplare
- mm-Preis: ab 1,50 €
- in Kombination buchbar



Rufen Sie uns gleich an:

07154 8222-70

Oder senden Sie uns eine

E-Mail an:

anzeigen@duv-wagner.de

Wir beraten Sie gerne!

WAGNER

Druck + Verlag

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG

Max-Planck-Straße 14 | 70806 Kornwestheim

**Die örtlichen Fachgeschäfte
bürgen für
Qualität und Service**

Bettenhaus Hoffmann



**Seniorenbett
in
Komforthöhe**

**Lieferung, Aufbau
und Entsorgung
Gratis**

0751 - 55 7 88 12

Waldseer Str. 23 88250 Weingarten

FORSTSERVICE IBACH

Wald. Pflege. Qualität.

Ruwen Ibach
Forstwart
Im alten Stadion 33
88250 Weingarten

☎ 0157 878 199 80
@ ruwen.ibach@gmail.com



Holzernte | Durchforstung | Jungbestandspflege | Ausmähen
Aufforstung | Spezialbaumfällung | Grün- und Gartenpflege

VERANSTALTUNGEN

**schwäbische
AUKTION**
auktion.schwaebische.de

08.-17.11.2024

**DER ABSOLUTE
BIET-WAHNSINN**

Regionale Produkte ab
50% unter Neupreis ...

**... z.B.
hochwertige
Fahrräder**



Jetzt mitbieten und profitieren unter auktion.schwaebische.de
Registrieren Sie sich bis zum 07.11.2024 und sichern sich einen 10,- € Gutschein

STELLENANGEBOTE



südmail
Der Briefservice Ihrer Region – www.suedmail.de

Paketzusteller
m/w/d

**im Zustellgebiet
Bad Waldsee, Aulendorf, Riedlingen, Federseegebiet
in Vollzeit gesucht**

Wir bieten:

- unbefristeter Arbeitsvertrag
- attraktives Vergütungsmodell



Voraussetzung:

- PKW Führerschein
(Klasse B)

Bewerbung unter:

Telefonisch 0751-2955 1662

E-Mail info@merkuria.de

www.merkuria.de

KFZ-MARKT

Unfallinstandsetzung
Fahrzeugaackierung
Glaseratz & Reparatur
Mietwagen
El. Achsvermessung
Lackierfreies Ausbeulen
Kunststoffreparatur



**Schmidinger
AUTOHAUS**

www.autohaus-schmidinger.de ■ info@autohaus-schmidinger.de
88368 Bergatreute ■ Ravensburger Straße 54 ☎ 075 27 - 92 12 - 0

Werben mit Erfolg